

Wo arbeiten die Thurgauer?

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Thurgauer Jahrbuch**

Band (Jahr): **63 (1988)**

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wo arbeiten die Thurgauer?

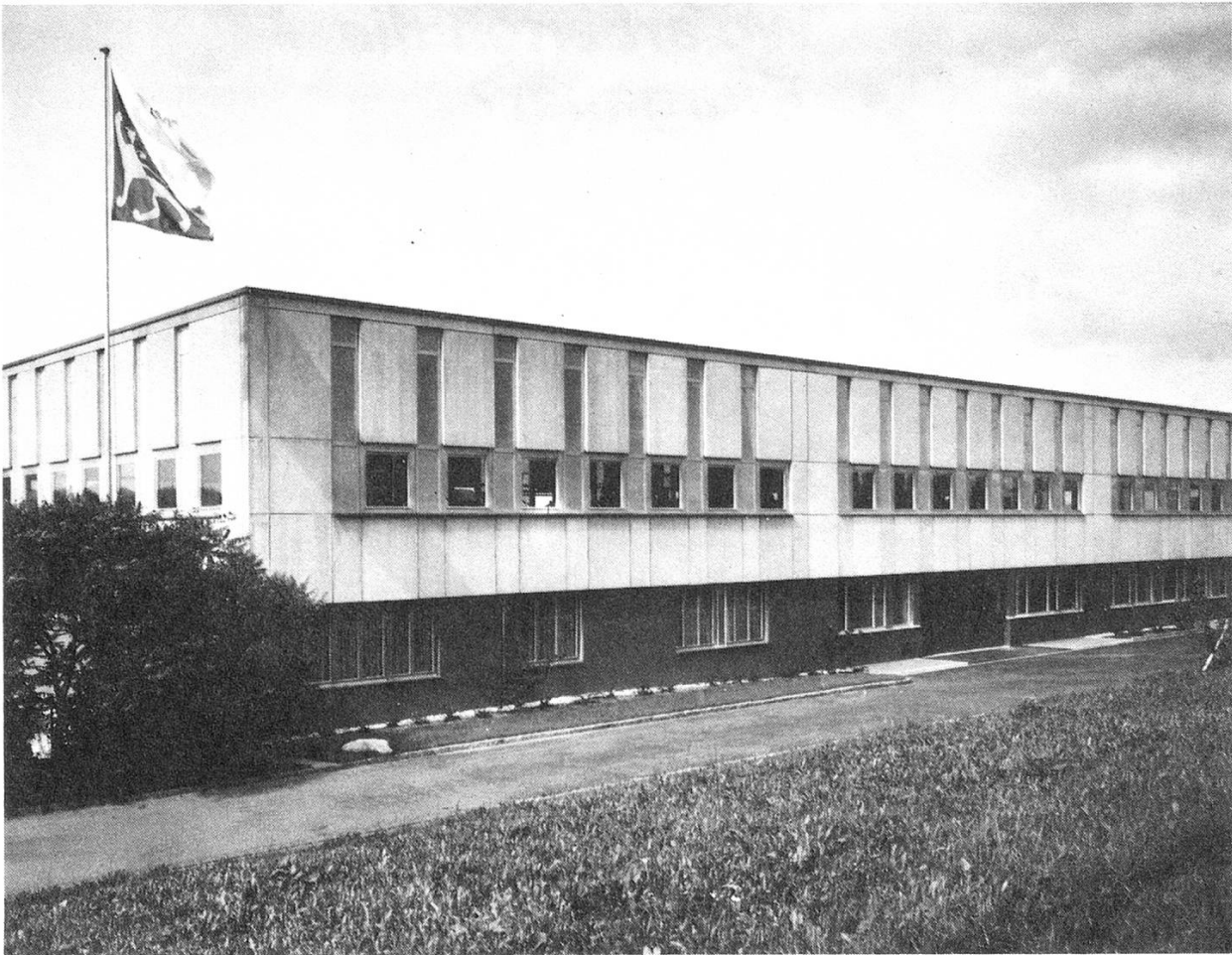
Gemäß eidgenössischer Betriebszählung von 1985 waren 80 155 Thurgauerinnen und Thurgauer erwerbstätig. Davon entfallen 11,8 Prozent oder 9462 Personen auf den Sektor I, die Landwirtschaft. 50,7 Prozent oder 40 665 Personen sind in der Industrie tätig, die restlichen 37,5 Prozent oder 30 028 Personen im Dienstleistungssektor. Schlüsselt man die drei Wirtschaftssektoren weiter auf, ergibt sich für den ganzen Kanton folgendes Bild:

Sektor I:

Landwirtschaft	8 304
Gartenbau, Forst, Fischerei	1 158

Sektor II:

Energie, Wasserversorgung, Bergbau	356
Verarbeitende Produktion	31 302
– Nahrungsmittel	3 092
– Getränke	334
– Textilien	1 769
– Bekleidung und Wäsche	1 586
– Holzbe- und -verarbeitung, Möbel	2 752
– Papier und Papierwaren	500
– Grafische Erzeugnisse, Verlage	939
– Lederwaren und Schuhe	963
– Chemische Erzeugnisse	637
– Kunststoff- und Kautschukwaren	994
– Abbau und Verarbeitung von Steinen und Erdwaren	1 485
– Metallbearbeitung und -verarbeitung	5 683
– Maschinen- und Fahrzeugbau	6 937
– Elektrotechnik, Elektronik, Optik	2 927
– Uhren, Bijouteriewaren	27
– Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	677



Wir haben unseren Kunden viel zu bieten

- Geschultes Fachpersonal, 110 Beschäftigte*
- Erfahrung, Flexibilität und Qualitätsbewusstsein*
- Universeller, moderner Maschinenpark*
- Vielfältige Erzeugnisse und Dienstleistungen,
zum Beispiel unsere Präzisionspressen
und Verformungswerkzeuge*

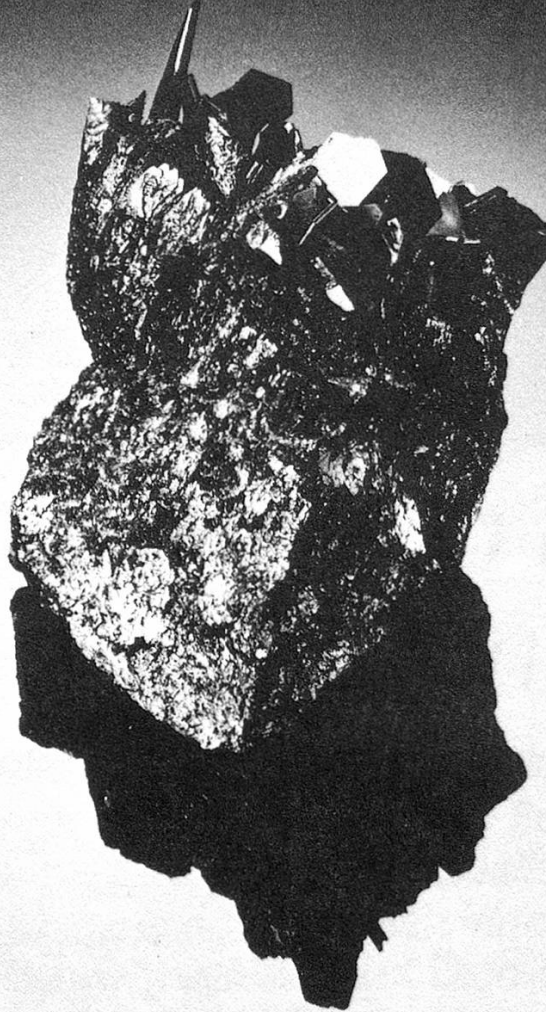
Jossi

*Hans Jossi, Präzisionsmechanik
CH-8546 Islikon, alte Landstrasse
Telefon 054 55 17 21, Telex 76 808, jossi ch*

Baugewerbe	
– Bauhauptgewerbe ohne Stahlbau	5 852
– Ausbaugewerbe	3 155
<i>Sektor III:</i>	
Handel, Gast- und Reparaturgewerbe	13 256
– Großhandel	1 836
– Handelsvermittlung	85
– Einzel- und Detailhandel	5 646
– Gastgewerbe	3 498
– Reparaturgewerbe	2 191
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	2 757
– Bahnen	844
– Straßenverkehr	834
– Schifffahrt	55
– Luftfahrt	7
– Verkehrsvermittlung, Spedition	223
– Nachrichtenübermittlung	794
Banken, Versicherung, Beratung	4 700
– Banken, Finanzgesellschaften	1 116
– Versicherungen	659
– Immobilien	81
– Vermietung, Leasing	26
– Beratung, Planung, kommerzielle Dienste	1 828
– Persönliche Dienstleistungen	990
Sonstige Dienstleistungen	7 389
– Unterrichtswesen (privat und öffentlich)	2 244
– Forschung, Entwicklung, Prüfung	113
– Gesundheits- und Veterinärwesen	3 616
– Umweltschutz (privat und öffentlich)	86
– Heime, Wohlfahrtspflege	701
– Kirchliche, religiöse, weltanschauliche Vereine	285
– Interessenvertretung	41
– Kultur, Sport, Erholung	303
Öffentliche Verwaltung	1 926
– Verwaltung in eigener Sache	1 884
– Sozialversicherung	42

Quellen: Eidgenössische Betriebszählung 1985, Statistisches Amt des Kantons Thurgau

Das ist der Stoff, aus dem wir Schleifkörner machen.



Fast könnte man glauben, dass da ein Mineraloge mit dem Hammer auf der Suche nach Prachtsexemplaren war. So ist es aber nicht.

Dieses Siliziumkarbid mit einem Härtegrad, der dem Diamanten nahekommt, ist ein Produkt des Schmelzofens. Dass es eine kristalline Form besitzt, ist das Resultat ausgereifter Technologie. Für die Herstellung flexibler Schleifmittel brauchen wir aber

nicht nur die Synthese. Den Ruby, den Flint und den Schmirgel liefert uns die Natur.

Warum wir solche Anstrengungen unternehmen, um das Rohmaterial zu bekommen? Sehr einfach: Wir stellen Spitzenschleifmittel her, damit Sie Spitzenresultate erzielen. Und dazu brauchen wir beide: die Natur und den Schmelzofen. Nur das Beste ist uns gut genug.



SIA Spitzenqualität ist unser Standard.

SIA Schweizer Schmirgel- und Schleifindustrie AG,
8500 Frauenfeld